



SPEED™ IMPLANTAT

ÜBERBLICK ÜBER DIE TECHNIK FÜR HAND- UND HANDGELENK

1

Den Fusionsort darstellen, vorbereiten und reponieren. Bei Bedarf einen im DK-200HW Bohr-Kit mitgelieferten Kirschnerdraht zur vorübergehenden Fixierung verwenden.

2

Mit der BME® SPEED™ Implantat-Messhilfe oder den im DK-200HW Bohr-Kit enthaltenen BME-Bohrschablonen die richtige Brückengröße des Implantats bestimmen.

HINWEIS: Die Schenkellänge wird in Schritt 7 mit dem BME SPEED-Tiefenmessgerät oder durch Ablesen der kalibrierten Tiefenlinien auf dem Spiralbohrer (siehe Schritt 4) ausgewählt.

3

Die gewählte Bohrschablone über der Fusionsstelle platzieren und dabei sicherstellen, dass beide Knochen den vollständigen Kontakt beibehalten. Alle Enden der Bohrbüchse müssen Kontakt zum Knochen beibehalten, was eine Anpassung der Oberfläche erforderlich machen kann, damit die Bohrschablone richtig sitzt.

PEARL: Eine genaue Positionierung der Bohrschablone kann erreicht werden, indem Kirschnerdrähte in die Bohrkanäle eingeführt werden und die Platzierung unter Durchleuchtung überprüft wird.



4

Das erste Loch mit dem 2.0-mm-Spiralbohrer aus dem DK-200HW Bohr-Kit durch die abgewandte Kortikalis bohren oder bis die abgewandte Kortikalis spürbar ist.

HINWEIS: Die drei Lasermarkierungen auf dem Spiralbohrer entsprechen 10, 15 und 20 mm, wenn sie oben am Bohrkanal sichtbar sind.



5

Einen Positionierungsdraht in das erste Loch einführen und Schritt 4 wiederholen, um das zweite Loch zu bohren.

HINWEIS: Die Bohrschablone kann entfernt werden, wobei die Positionierungsdrähte an Ort und Stelle verbleiben, um die Position der Bohrlöcher zu markieren.



6

Die Bohrschablone und die Positionierungsdrähte entfernen und, wenn gewünscht, eine 1.0-1.5 mm tiefe Rille zwischen den beiden Bohrlöchern anlegen, damit das Implantat versenkt werden kann.



7 Mit dem BME SPEED-Tiefenmessgerät die Tiefe der Bohrlöcher bestimmen und die richtige Länge der Implantatschenkel auswählen.

Für bikortikale Bohrungen den Haken auf dem Stift des Tiefenmessgerätes verwenden, um an der gegenüberliegenden Seite des Knochens anzusetzen und die Tiefe zu bestimmen. Für monokortikale Bohrungen den Stift so weit wie möglich in das Loch stecken und zur erhaltenen Tiefenmessung 1 mm hinzufügen.*



8 Das Einführinstrument mit dem ausgewählten SPEED Memory-Implantat aus der Implantatverpackung entnehmen und die Spitzen der Implantatschenkel parallel zu den Bohrlöchern ausrichten.

HINWEIS: Die Spitze der Bohrbüchse, die sich in der Implantatverpackung befindet, kann entsorgt werden.



9 Das SPEED Memory-Implantat soweit wie möglich in die vorgebohrten Löcher einbringen.

HINWEIS: Vor der Freigabe des Implantats kann dessen korrekte Platzierung unter Durchleuchtung überprüft werden.



10 Mit dem Daumen auf das distale Drittel der zentralen Taste drücken und gleichzeitig das Einführinstrument drehen, bis es sicher vom Implantat gelöst ist.



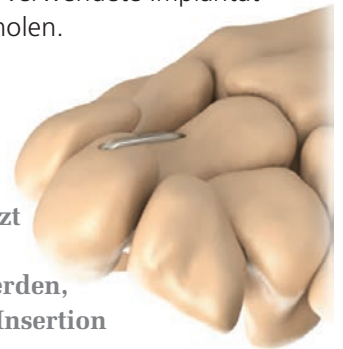
11 Den Einschläger mit der Brücke des Implantats ausrichten und so einsetzen, dass das Implantat vollständig eingeführt wird.

HINWEIS: Wenn in Schritt 6 eine Rille geschaffen wurde, kann durch eine Drehung des Einschlägers um 45° die Versenkung des Implantats durchgeführt werden.



12 Die Schritte 2-11 für jedes weitere verwendete Implantat wiederholen.


HINWEIS: Wenn Implantate im 90-Grad-Winkel zueinander eingesetzt werden, sollten sie versetzt platziert werden, um eine ungestörte Insertion sicherzustellen.



Die oben beschriebenen Schritte bieten einen Überblick über die Operationstechnik. Vollständige Informationen zu Indikationen/ Kontraindikationen, Warnungen, Pflege und Vorsichtsmaßnahmen siehe Gebrauchsanweisung.

ENTFERNUNG: Die Brücke mit einem Drahtschneider durchschneiden und jeden Implantatschenkel drehen und herausziehen, um ihn zu entfernen. Wenn das Implantat versenkt ist, einen Knochenheber verwenden, um die Implantatbrücke vor dem Durchschneiden darzustellen und anzuheben.

*Das Tiefenmessgerät ist bis auf +/- 1 mm genau.


BioMedical Enterprises, Inc.
14785 Omicron Dr., Ste. 205
San Antonio, Texas 78245 USA

EC REP
Emergo Europe
Molenstraat 15
2513 BH The Hague
The Netherlands

Synthes GmbH
Eimattstrasse 3
4436 Oberdorf
Switzerland
Tel.: +41 61 965 61 11
Fax: +41 61 965 66 00
www.depuysynthes.com